

# Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 2640/2018

**Abteilung:** Büro OB, Pressestelle,  
Stadtmarketing

**Bearbeiter/in:** Nowack, Matthias, Dr.

**Haushaltswirksamkeit:**  nein  ja, bei Produkt: 28100  
Investitionskosten:  nein  ja Betrag:  
Drittmittel:  nein  ja Betrag:  
Folgekosten/laufender Unterhalt:  nein  ja Betrag: 13.000,00 €

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Kulturausschuss	12.09.2018	öffentlich	empfehlende Beschlussfassung
Stadtrat	27.09.2018	öffentlich	zurückgestellt
Stadtrat	29.11.2018	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

**Betreff: Kultur für Alle**

## Beschlussempfehlung:

Kulturausschuss und Sozialausschuss empfehlen dem Stadtrat das gewünschte Modell zur Realisierung des Projektes „Kultur für Alle“.

## Begründung:

Im politischen Diskurs der letzten Monate gab es mehrere Vorstöße zur Realisierung einer Teilhabe von Hilfeempfängern am kulturellen Leben. Sowohl Oberbürgermeister Hansjörg Eger als auch die Stadtratsfraktion Bündnis90/ Die Grünen haben entsprechende Vorschläge eingebracht.

Derzeit gibt es in Rheinland-Pfalz zwei relevante Modelle, um das formulierte Ziel – Kultur für ALLE - zu verwirklichen.

1. Mehrere Städte in der Metropolregion Rhein-Neckar haben sich für das „Kulturparkett Rhein-Neckar e.V.“ entschieden, das auch im Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen benannt wurde.
2. Eine Alternative zum Kulturparkett wäre die sog. „Kulturloge“, welche die Auszeichnung des Bundesverbandes für Bürgerschaftspreise erhalten hat. Die Kulturloge etabliert sich als lokaler Verein und arbeitet mit relevanten Partnern auf lokaler Ebene zusammen.

Vertreterinnen und Vertreter beider Modelle werden im Ausschuss die jeweiligen Konzeptionen vorstellen.